

LEHRGANGSÜBERSICHT

Informationen zum Lehrgang

Lehrgangszeichen	M045-0/25/15
Titel	Organspende und Transplantation Kooperationsveranstaltung mit dem Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg
Kurztitel	
Beschreibung	<p>Sehr geehrte Lehrerinnen, sehr geehrte Lehrer,</p> <p>Tausende schwer kranke Menschen setzen in Deutschland ihre Hoffnung in die Organtransplantation, denn ihr Überleben und ihre Lebensqualität hängen davon ab. Die Organtransplantation ist ein medizinisch etabliertes und erfolgreiches Behandlungsverfahren.</p> <p>Aktuell warten in Deutschland etwa 8.496 Patienten auf eine lebensrettende Organtransplantation. In 2024 (2023) spendeten nach dem Tod 913 (965) Menschen ihre Organe, und zu Lebzeiten spendeten 688 (658) Menschen eine ihrer Nieren oder einen Teil ihrer Leber. Somit wurden in 2023 2.929 (3.646) Organtransplantationen möglich. Dem gegenüber steht wiederum ein Zuwachs von 5.206 Neuanmeldungen zur soliden Organtransplantation (Quellen: Eurotransplant, Deutsche Stiftung Organspende DSO).</p> <p>Trotz Einführung der gesetzlichen Entscheidungslösung in 2020 haben von 4.004 Befragten 44 % der Deutschen ihre Entscheidung dokumentiert (z. B. in einem Organspenderausweis), obwohl 84 % der Befragten mündlich grundsätzlich einer Organspende zugestimmt haben.</p> <p>Was hält den einzelnen Bürger davon ab, sich zur Organspende zu bekennen? Die Antwort ist unter anderem die mangelnde Aufklärung.</p> <p>Mit dem Projekt „Schulen in die Transplantationszentren“ soll diese Situation nachhaltig verbessert werden. Unser gemeinsames Ziel ist es, Transparenz in den Ablauf einer Organspende, einer Organtransplantation und den Umgang mit dem Hirntod zu vermitteln. Die Regelungen, die zur Organspende im deutschen Transplantationsgesetz festgeschrieben sind und die eine Organentnahme bisher noch ohne Zustimmung unmöglich machen (in Zukunft ggf. nur ohne Widerspruch möglich machen), werden erklärt.</p>

Sehr herzlich laden wir Sie zu dieser aktuellen Informationsveranstaltung über Organspende und Transplantation an unser Zentrum ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Programm (Änderungen vorbehalten)

09:00 Uhr Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. med. Robert Grützmann, MBA

Sprecher des Transplantationszentrums Erlangen-Nürnberg am Uniklinikum Erlangen

09:15 Uhr Transplantationsgesetz

Dr. jur. Hans Neft

Ltd. Ministerialrat im Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit u. Pflege, Versorgungsschwerpunkt Organtransplantation

10:15 Uhr Hirntodfeststellung

Prof. Dr. med. Frank Erbguth, Präsident Deutsche Hirnstiftung, Paracelsus Medizinische Privatuniversität

11:15 Uhr Organisation der Organspende

Dr. Jutta Weiß, Geschäftsführende Ärztin Region Bayern, Deutsche Stiftung Organtransplantation

12:00 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr Herztransplantation

Dr. med. Markus Kondruweit, Oberarzt Herzchirurgische Klinik, Uniklinikum Erlangen

14:15 Uhr Transplantation im Kindesalter

Dr. med. Matthias Galiano M. A.

Oberarzt Pädiatrische Nephrologie Kinder- und Jugendklinik, Uniklinikum Erlangen

15:00 Uhr Nierentransplantation durch Lebendorganspende

Dr. med. Katharina Heller, Oberärztin Medizinische Klinik 4 Nephrologie und Hypertensiologie, Uniklinikum Erlangen

16:00 Uhr Verabschiedung

Anmeldeschluss 25.02.2025

Teilnehmerzahl max. 50

Schularten Gymnasium

Anbieter MB für die Gymnasien in Mittelfranken
Löbleinstr. 10, 90409 Nürnberg
Anbieterkategorie: Staatlich

Ansprechpartner Katharina Seuring-Schönecker, StDin

Zielgruppen, Schulfächer, Schlagworte Biologie, Ethik, Religionslehre - evangelisch, Religionslehre - katholisch, Fortbildung

Zusammenfassung der Veranstaltungstermine

Veranstaltungs-Nr.	Beginn (Uhrzeit)	Ende (Uhrzeit)	Format
15	11.03.25 09:00Uhr	11.03.25 16:00Uhr	Präsenz

Details der zugehörigen Veranstaltung 1/1:

15 Organspende und Transplantation Kooperationsveranstaltung mit dem Transplantationszentrum Erlangen-Nürnberg

Aktenzeichen	M045-0/25/15
Beginn/Ende	11.03.2025 09:00 - 16:00 Uhr
Bemerkungen	Dienstbefreiung ist durch KMS vom 25.07.1974 Nr. II/9 – 8/111 914 geregelt. Fahrtkostenerstattung (bargeldlos) für <u>auswärtige eingeladene Teilnehmer staatlicher Gymnasien aus Mittelfranken und Oberfranken</u> beträgt bei Fahrten mit eigenem PKW „mit triftigen Gründen“ 0,20€/km, ohne triftige Gründe 12,5 Cent/km, berechnet ab Wohn- oder Dienort (angesetzt nach kürzester Entfernung zum Fortbildungsort). Falls „triftige Gründe“ vorliegen, sind sie anzugeben (vgl. Nr. 6.1 der Verwaltungsvorschriften zum BayRKG). Bei Fahrten mit der Bahn / ÖPNV (2.Klasse, ohne Zuschläge) sind mögliche Fahrpreismäßigungen (z.B. „Best-Price“, auch privat angeschaffte BahnCard oder Deutschlandticket) zu nützen. Antragsberechtigte Teilnehmende reichen den nach der Veranstaltung versandten Antrag zusammen mit der Teilnahmebestätigung beim Landesamt für Finanzen ein.

BITTE BEACHTEN SIE: Alle Bewerbungen werden erst nach Bewerbungsschluss - inklusive gelegentlich notwendiger Verlängerungen des Bewerbungsschlusses - von der RLFB bearbeitet. Vor diesem Datum erhalten Sie keine diesbezüglichen Mitteilungen von uns.

Hinweise

Der Hauptbahnhof Erlangen ist ca. 15 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt. Die kostenlose CityLinie bringt Sie im 15-Minuten-Takt vom Busbahnhof bis Haltestelle Unikliniken/Maximiliansplatz.

**Parkhaus Uni-Kliniken (380 Stelleplätze)
Schwabachanlage 14, Zufahrt über Palmsanlage;
Parkplatz am Fuchsgarten (Nähe Autobahnausfahrt
Erlangen Nord)**

Format	Präsenz
Teilnehmerzahl	max. 50
Veranstaltungsort	Hörsaalzentrum (Unterrichtsraum 2 im 1. OG) Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Leitung

Dr. Katharina Maria Heller

Kostenhinweis

Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich

Direktlink

https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=398569